

SuperBuch

GOTTES LIEBE WEITERGEBEN



BIBELLESEPLAN

Von CBN

4 TAGE

In der Bibel lesen wir von einem besonderen Mann, der viele Menschen auf Jesus aufmerksam gemacht hat – Johannes der Täufer. Er war mutig, ehrlich und hatte eine klare Botschaft: „Macht euch bereit für den Retter!“ Und weißt du was? Auch du kannst andere auf Jesus hinweisen – durch deine Worte, dein Verhalten und deine Liebe zu Gott. In diesem viertägigen Bibelleseplan schauen wir uns gemeinsam an, wie das geht.

TAG 1

Mit meinen Worten auf Jesus hinweisen

Römer 10,14

Hallo! Ich bin's, Gizmo! Meine Schaltkreise sind bereit für einen neuen Bibel-Scan! Bist du auch bereit?

In einem unserer Superbuch-Abenteuer hat es uns in die Wüste verschlagen. Warst du schon mal in der Wüste? Soweit das Auge reicht, gibt es nur Sand und alles ist heiß und trocken. Aber in der Wüste sind wir jemandem begegnet: Johannes dem Täufer. Johannes hatte eine besondere Aufgabe: Er sollte die Menschen auf Jesus hinweisen. Und wer auf Jesus hinweist, weist auf Gottes Liebe hin.

Auch du kannst Menschen auf Jesus hinweisen. In den nächsten vier Tagen sprechen wir darüber, wie du das tun kannst.

Heute sprechen wir über Worte – Worte, die Leben verändern können! Wusstest du, dass es viele Menschen auf der Welt gibt, die noch nie von Jesus gehört haben? Auch Kinder wie dich. Aber Gott hat einen Plan – und du bist ein Teil davon.

Denn mit deinen Worten kannst du anderen von Jesus erzählen!

Du kannst weitergeben, was Jesus für dich getan hat. Vielleicht möchtest du erzählen, dass er dir geholfen hat, keine Angst mehr zu haben. Oder dass er dir vergeben hat. Du musst dafür kein Pastor sein – du kannst einfach ehrlich erzählen, wie Jesus dein Leben verändert hat.

👉 Das ist unsere SuperWahrheit von heute: Ich kann andere auf Jesus hinweisen – mit meinen Worten!

Das war's für heute! Jetzt bleibt nur die Frage: Wem könntest du heute etwas über Jesus erzählen?

Gebet:

Lieber Jesus, danke, dass ich anderen von dir erzählen darf. Bitte gib mir Mut und die richtigen Worte. Ich will, dass immer mehr Menschen dich kennenlernen. Amen.

TAG 2

Mit meinem Leben auf Jesus hinweisen

Philipper 2,14-15

Willkommen zurück! Ich bin's wieder, Gizmo! Heute sprechen wir über etwas ganz Besonderes: Wie dein Leben für Jesus leuchten kann!

Mein System meldet mir, dass der Bibelvers SCHWIERIGE Wörter enthält! Ich starte daher einmal die Robo-Neu-Lesung... 

„Bei allem, was ihr tut, hütet euch vor Nörgeleien und Rechthaberei.“ (Philipper 2,14; HFA) Halt, Moment mal... Was ist denn bitte „Nörgelei“?! 🤖 Das klingt ja wie ein wackeliger Zahn im Robotergetriebe!

Lasst mich das mal für euch übersetzen, Kinder: Nörgeleien sind so etwas wie zu meckern – wenn man immer etwas zu motzen hat – oder zu jammern – wenn man dauernd sagt: „Das ist zu schwer... Ich kann das nicht ...“ Also sagt der Vers eigentlich sowas wie: „Bei allem, was ihr tut, versucht nicht dauernd zu meckern, zu motzen oder zu jammern!“

Das macht nämlich das Herz schwer und einen selbst und andere traurig. Aber hey – wenn wir stattdessen freundlich sind, dann leuchten wir wie Glühbirnen im Dunkeln!

Menschen bekommen mit, was du tust. Sie sehen, wie du mit deinen Geschwistern umgehst oder wie du reagierst, wenn etwas schief läuft. Wenn du freundlich bleibst, hilfst oder vergibst, dann spüren sie das. Sie sehen so etwas Besonderes: Jesus in dir! Damit weist du sie durch dein Leben, durch das was du tust, auf Jesus hin.

Auch Johannes der Täufer hat mit seinem Leben auf Jesus hingewiesen. Er hatte den Mut, Unrecht anzusprechen, indem er beispielsweise König Herodes darauf hinwies, dass es falsch war, die Frau seines Bruders zu heiraten. Weil Johannes öffentlich über Herodes' Sünden sprach und damit seine Macht und seinen Ruf bedrohte, wollte dieser ihn dafür bestrafen. Johannes der Täufer hat mit seinem Verhalten auf Jesus hingewiesen, indem er die Wahrheit sagte, obwohl er damit rechnen musste, dafür bestraft zu werden.

Manchmal kostet es Mut, andere auf Jesus hinzuweisen – aber keine Sorge, du musst das nicht alleine schaffen. Bitte Gott, dich mit seinem Heiligen Geist zu unterstützen. Er hilft dir, liebevoll, mutig und geduldig zu sein – auch wenn mal etwas nicht gut klappt!

👉 Merke dir unsere SuperWahrheit von heute: Ich kann andere auf Jesus hinweisen – mit meinem Leben!

Das war's für heute! Jetzt bleibt nur die Frage: Wie kannst du heute ein Licht für Jesus sein?

Gebet:

Jesus, bitte hilf mir, so zu leben, dass andere deine Liebe in mir sehen können. Füll mich mit deinem Geist, damit ich freundlich, geduldig und mutig bin. Amen.

TAG 3

Mit meiner Anbetung auf Jesus hinweisen

1. Petrus 3,15

Hier ist wieder Gizmo und heute wird es musikalisch – oder besser gesagt: herzlich! ❤️🎵

Weißt du, dass Anbetung viel mehr ist als nur das Singen in der Kirche? Es ist eine Herzenshaltung! Wenn du Jesus liebst, dann merkt man das. Johannes der Täufer ist Jesus sogar treu geblieben, als er im Gefängnis saß. Weil er für die Wahrheit einstand, wurde er von Herodes ins Gefängnis gesteckt. Doch Johannes hielt das nicht ab, Gott weiter zu loben und ihn anzubeten. Das zeigt, wie wichtig Jesus ihm war. Aber keine Angst, man muss nicht gleich ins Gefängnis gehen. Vielleicht betest du vor dem Essen, hörst christliche Musik oder freust dich über deine Kinderbibel – auch das zeigt: Jesus ist dir wichtig!

Wenn andere dich fragen, warum du das tust – erzähl's ihnen! Sag einfach: „Weil ich Jesus liebe!“ So wird deine Anbetung zu einem Hinweis auf Jesus – laut und fröhlich! 🎉

👉 Unsere SuperWahrheit heute: Ich kann andere auf Jesus hinweisen – mit meiner Anbetung!

Ist dein Speicher auch so voll mit JESUS-Liebe wie meiner? Überleg mal, wofür du heute Jesus loben könntest?

Gebet:

Jesus, ich danke dir, dass ich dich anbeten darf. Du bist gut, und ich will, dass andere deine Liebe in mir sehen. Hilf mir, dich mutig zu ehren – jeden Tag. Amen.

TAG 4

Mit meiner Taufe auf Jesus hinweisen

Römer 6,4 • Römer 10,9

Hey du, schön, dass du heute wieder dabei bist! Wenn du den Leseplan bis hierher geschafft hast, dann weißt du, wie wir Jesus mit

1. unseren Worten, 2. unserem Leben und 3. unserer Anbetung

bekannt machen können! Das sind 3 richtig coole Möglichkeiten, anderen von Jesus zu erzählen oder ihnen zu zeigen, wer Jesus ist.

Aber vielleicht fragst du dich, was die Taufe damit zu tun hat. Denn immerhin sprechen wir ja die letzten Tage über Johannes den Täufer. Weißt du, dass sich auch Jesus hat taufen lassen? Das war ein Hinweis auf seinen Tod am Kreuz und seine Auferstehung.

Wenn wir uns taufen lassen, dann sterben wir symbolisch mit Jesus durch das Untertauchen und durch das Auftauchen stehen wir mit ihm zu neuem Leben auf. Mit der Taufe drücken wir aus, dass wir zu Jesus gehören. Und zwar so, dass alle es sehen können. Sie ist wie ein großes „Ja!“ zu Gott und seinem Plan für unser Leben.

Und weißt du was? Du kannst auch „JA“ zu Jesus sagen.

👉 Unsere SuperWahrheit heute: Auch deine Taufe kann anderen zeigen, dass Jesus dein König ist!

Hast du schon mal über die Taufe nachgedacht? Sprich doch mal mit deiner Mama oder deinem Papa darüber. Die wissen bestimmt, wie und in welchem Alter das in eurer Gemeinde passiert.

Gebet:

Jesus, danke, dass du mich liebst und für mich gestorben und wieder auferstanden bist. Ich möchte, dass du in mein Leben kommst und mein König bist. Hilf mir, ein Leben zu führen, das dir gefällt. Ich will dein Licht in dieser Welt verbreiten. Bitte hilf mir, anderen von dir zu erzählen – mit meinen Worten, meinem Leben und meiner Anbetung. Ich gehöre zu dir. Amen.

Hat dich dieser Bibelleseplan ermutigt? Dann freuen wir uns, wenn du unsere Arbeit mit einer Spende unterstützt und uns dabei hilfst, dass noch mehr Menschen Gott erleben.

IBAN: DE29 5009 2100 0001 4537 00

www.cbndeutschland.org/spenden

© 2025 Christian Broadcasting Network

Bibelübersetzung: Hoffnung für alle®,

Copyright © 1983, 1996, 2002, 2015 by Biblica, Inc.

Verwendet mit freundlicher Genehmigung des Herausgebers Fontis.